Für Sie im Sächsischen Landtag
Thomas Schmidt

# Wahlkreiskurier

CDU DIE SÄCHSISCHE UNION

Wahlkreis 22 – Mittelsachsen 5 Ausgabe 4 I 2022

**Liebe Leserinnen und Leser,**
in der vorliegenden Ausgabe des Wahlkreiskuriers informiere ich Sie zu folgenden Themen:


- **Umtriebige Helfer im Landtag**
  *Seite 1*
- **20 Jahre Glauben und Wissen**
  *Seite 2*
- **Sportler feiern Neubauprojekt**
  *Seiten 2 und 3*
- **Im Gespräch mit Unternehmern**
  *Seiten 3 und 4*
- **Wertschätzung für Vereine**
  *Seiten 4 und 5*
- **Gratulation an Macher vor Ort**
  *Seite 5*


## Umtriebige Helfer im Landtag

Die kleinsten „Mitarbeiter“ des Sächsischen Landtags waren in den vergangenen Monaten vermutlich auch die fleißigsten: Im Innenhof des Parlamentsgebäudes leben aktuell schätzungsweise mehr als 150.000 Honigbienen in sechs Völkern. Praktisch und ideell zugleich soll damit im Herzen der sächsischen Demokratie veranschaulicht werden, von welcher Bedeutung die Bienenzucht für Sachsens Nutz- und Kulturpflanzen ist. Trotz ihrer geringen Größe gilt die Biene als wichtigstes Nutztier des Freistaates. Neben der Erzeugung von Honig, Wachs und Propolis liegt der Wert der sächsischen Bienen in ihrer jährlichen Bestäubungsleistung. Jene wird mit einem Gegenwert von über 100 Millionen Euro beziffert.

Die „Landtagsbienen“ werden von einem Mitglied des Imkervereins Dresden e. V. betreut. Der auf diese Weise im Frühjahr und Sommer gewonnene „Landtagshonig“ findet überwiegend als Geschenk für besondere Gäste des Parlaments Verwendung.

Um die Landtagsbienen einmal selbst kennenzulernen, klicken Sie bitte auf das Bild.

## 20 Jahre mit Glauben und Wissen

Seelitz. Unter dem Motto „Zeit“ stand am 25. Juni ein ganz besonderer Geburtstag in Seelitz. Die dortige evangelische Grundschule konnte auf 20 bewegte Jahre zurückschauen, in denen fast 500 Kinder einen am christlichen Glauben orientierten Schulalltag erleben durften. Zahlreiche Wegbegleiter und ehemalige Schüler stellten sich als Gratulanten ein. Thomas Schmidt gehörte zu den Ehrengästen. In seinem Grußwort dankte er den Mitgliedern des Fördervereins und weiteren Unterstützern für ihr Engagement. Er erinnerte daran, wie anfängliche Widerstände überwunden und finanzielle Herausforderungen sowie neue Projekte gemeistert wurden.

In der Einrichtung werden derzeit 86 Schüler unterrichtet. Zu den zusätzlichen Angeboten gehören kreative Betätigungen ebenso wie lebenspraktische Fertigkeiten, beispielsweise Kochen, Gärtnern oder PC-Kurse. Auch auf Inklusions- und Förderbedarf kann die Schule reagieren.

## Großartiges Projekt groß gefeiert

Lunzenau. Ein ganzes Wochenende lang feierte der SV Fortschritt Lunzenau e. V. den erfolgreichen Abschluss eines engagierten Vorhabens: Auf dem Vereinsgelände entstanden in den letzten rund 1,5 Jahren ein Multifunktionsgebäude, eine neue Tribüne sowie barrierefreie Zugänge.

*Thomas Schmidt gratulierte dem SV Fortschritt Lunzenau zum neuen Vereinsgebäude. Maskottchen Ziegfried ließ ihn dabei nicht im Regen stehen.*

Gemeinsam mit Bürgermeister Ronny Hofmann, dem damaligen Landrat Matthias Damm und dem Europa-Abgeordneten Dr. Peter Jahr wohnte Staatsminister Thomas Schmidt am 09. Juli der Einweihungsfeier für das Multifunktionsgebäude bei, welches außer einer 180m² großen Turnhalle auch Platz für Vereinsräume, einen Sanitärtrakt sowie Garderoben bietet. In seinem Grußwort würdigte Thomas Schmidt das Engagement der Vereinsmitglieder, welche sich mit rund 4500 Arbeitsstunden an dem mehr als 1,1 Millionen Euro teuren Bauprojekt beteiligt hatten.

Thomas Schmidt hatte das Bauvorhaben von Beginn an begleitet. Im Jahr 2019 wandten sich die Vereinsmitglieder erstmals mit der Bitte um Unterstützung an ihren Wahlkreisabgeordneten.
Finanzierung und Planung stellten damals große Herausforderungen für die Sportler dar. Im Herbst 2020 konnte Thomas Schmidt einen Förderbescheid über rund 547.000 Euro überreichen und schließlich im März 2021 gemeinsam mit Bürgermeister Ronny Hofmann und Vereinspräsident Tommy Haeder den ersten Spatenstich vollziehen.

*Von Süden nach Norden*

**Fachgespräche mit Unternehmern**

Wahlkreis 22. Am 10. August kam Thomas Schmidt mit Unternehmern der Region zu Fachgesprächen zusammen. Zunächst besuchte er in Hartmannsdorf, dem südlichsten Ort seines Wahlkreises, die Fritzsche Personenverkehr GmbH. Inhaber Frank Fritzsche startete 1990 als Ein-Mann-Taxiunternehmen, und entwickelte dieses kontinuierlich weiter. Es entstand ein breites Angebotsspektrum aus spezialisierten Taxi-Diensten, Linienverkehr, einem Shuttle-Service sowie touristischen Fahrten. Die Firma beschäftigt rund 150 Mitarbeiter. Trotz der soliden Geschäftsbasis steht das Unternehmen, wie die gesamte Branche, vor gewaltigen Umbrüchen und Herausforderungen, über deren innovative Bewältigung der Firmenchef mit Thomas Schmidt ins Gespräch kam. Dazu zählen Energiekosten, veränderte Nachfrage, Verkehrswende, Lieferengpässe, Digitalisierung, moderne Mobilität im ländlichen Raum und der Fachkräftemangel.

Zukunftsfeste Investitionen plant auch die Diakonie Rochlitz, welche am Standort Königsfeld das Haus Bethanien betreibt. Die Einrichtung ist Wohnstätte für ca. 50 Menschen mit geistigen oder körperlichen Behinderungen. Eine dazugehörige Werkstatt soll nun erweitert und modernisiert werden. Zur langfristigen Standortsicherung ist zudem

*Pflegedienstleiterin Renate Riedel (l.) und Geschäftsführer Bernd Merkel (r.) erläuterten Staatsminister Thomas Schmidt im Rahmen eines Rundgangs die aktuellen Vorhaben im Haus Bethanien.*

eine Tagespflege angedacht. Über entsprechende Ideen zur Umsetzung tauschte sich Thomas Schmidt unter anderem mit dem Geschäftsführer des Diakonischen Werkes Rochlitz, Bernd Merkel, sowie dem Königsfelder Bürgermeister Frank Ludwig aus.

Anschließend besuchte Thomas Schmidt die ebenfalls in Königsfeld ansässigen Maxit Baustoffwerke. Sie befinden sich im Ortsteil Leupahn und damit am nördlichsten Punkt des Wahlkreises.

*Betriebsleiter Sebastian Wegner (r.) erläuterte Staatsminister Thomas Schmidt die Arbeitsabläufe auf dem Werksgelände.*

Der Unternehmensstandort mit den weithin sichtbaren Türmen existiert seit mittlerweile 30 Jahren. Neben dem Massengeschäft mit Zement, Sanierputz, Mörtelprodukten und Estrich arbeitet das Unternehmen auch an leichten Werkstoffen sowie neuen Technologien zur Dämmung. Betriebsleiter Sebastian Wegner sowie Michael Gardemann, Verkaufsleiter des Geschäftsbereichs Maxit Nord, besprachen mit Thomas Schmidt im Rahmen eines Betriebsrundgangs Investitionsvorhaben, mit denen das Unternehmen die Fertigungstiefe vor Ort ausbauen möchte.

**Wertschätzung für Vereinsarbeit**

Hartmannsdorf/Burgstädt. Auch in diesem Jahr unterstützt Thomas Schmidt das ehrenamtliche Engagement in seinem Wahlkreis und möchte damit (nicht nur finanziell) seine Wertschätzung ausdrücken. Im August konnten sich weitere zwei Vereine über einen Spendenscheck freuen:

Der Verein Historische Nutzfahrzeuge Hartmannsdorf hat sich ganz der Restauration und Pflege alter Fahrzeugtechnik verschrieben. Neben der Ausrichtung eines jährlichen Oldtimertreffens betreibt der Verein ein Museum, welches in der Oldtimerszene mittlerweile einen beachtlichen Ruf genießt. Selbst Filmteams griffen bereits auf die dort ausgestellten Fahrzeuge zurück. Vereinschef Gerd Börner erläuterte im Rahmen eines Rundgangs die Ausstellungsstücke, welche allerdings nur einen Bruchteil des Museumsbestandes darstellen. Zur notwendigen Erweiterung der Lager- und Werkstattkapazitäten sind Spenden wie jene von Thomas Schmidt daher jederzeit willkommen.

Mit etwas kleineren Fahrzeugen beschäftigt sich hingegen der seit 20 Jahren bestehende Modelleisenbahnverein Burgstädt, welcher sich ebenfalls über eine Zuwendung freuen konnte.

*Der Vereinsvorsitzende Markus Engel (r.) erklärte die derzeitigen Arbeiten an der Großanlage.*

Die begeisterten Bastler bereichern das gesellschaftliche Leben in und um Burgstädt mit jährlich mehreren Ausstellungen. Zuletzt war der Verein mit einem eigenen Stand beim Burgstädter Bahnhofsfest präsent.

**TS gratuliert Akteuren im Wahlkreis**

Wahlkreis 22. Die Attraktivität des ländlichen Raums wird maßgeblich durch die Akteure vor Ort gestaltet, mit denen Thomas Schmidt zum Teil seit vielen Jahren in Kontakt steht. Einige dieser Einrichtungen hatten im Sommer 2022 Grund zum Feiern:

Am 30. Juni beging das Don Bosco Jugendwerk Sachsen mit Hauptsitz in Burgstädt und Hartmannsdorf ein schönes Jubiläum: Seit drei Jahrzehnten werden hier junge Menschen, die auf verschiedenste Weise benachteiligt sind, fit für den Start ins Arbeitsleben gemacht. Thomas Schmidt lobte in einem Gratulationsschreiben die regionale Verbundenheit des Jugendwerks, welche sich zusätzlich in verschiedenen Handwerks- und Dienstleistungsangeboten sowie im Sozialbereich zeigt.

Ebenfalls seit 30 Jahren engagiert sich der Verein Kinderarche e. V. für die Belange von Kindern, Jugendlichen und jungen Eltern. Im Wahlkreis ist der Verein unter anderem durch das Burgstädter Kinderheim bekannt. Anlässlich eines Sommerfestes übermittelte Thomas Schmidt Glückwünsche sowie ein Geschenkpaket.

Am 02. Juli eröffnete am Rochlitzer Markt unter Federführung des Seniorenrates ein Generationentreff. Thomas Schmidt, dessen Bürgerbüro sich nebenan befindet, gratulierte mit Blumen und einer Grußkarte. Darin würdigte er das ehrenamtliche Engagement, wünschte viel Erfolg und freute sich auf eine gute Nachbarschaft.

**Impressum**
**Kontakt**

Der „Wahlkreiskurier“ ist ein Informationsblatt von Thomas Schmidt (ViSdP).
Thomas Schmidt ist Mitglied der CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages.

**Wahlkreisbüro**

Anschrift: Obergasse 7, 09217 Burgstädt
Telefon: 03724 / 668 888
Telefax: 03724 / 668040
E-Mail: thomas-schmidt-mdl@t-online.de
Online: www.thomas-schmidt-online.de